



DUS – ENTSCHEIDEN UNTER STRESS

1.899,00 € inkl. 19% MwSt.

Souveränes Handeln auch in zeitkritischen Momenten mit hoher Ereignisdichte, Methoden und Techniken für Entscheidungs- und Handlungssicherheit trotz starker Belastung.

Ort: Hamburg

Kategorien: [Offene Trainings](#)

AUF EINEN BLICK

Souverän agieren - auch in kritischen Situationen

Bestandteile:	<ul style="list-style-type: none"> • Entscheiden & Handeln unter Unsicherheit • Fehlerketten, Fehlerquellen, Einflussfaktoren • Gefahren von Gruppendenken, confirmation bias • Surprise & Startle Effekt • Die Dirty Dozen: 12 wichtigste Fehlerpotentiale und Gefahren für die Sicherheit • Leistungsgrenzen, Fatigue und Stress • Geteiltes Mentales Modell & Situation Awareness • Methoden für sicheres Entscheiden & Handeln: LOOP, FOR-DEC, SITREP, Point & Act • Systemische & persönliche Resilienzfaktoren • praxisnahe Tools zum Erhalt und zur Steigerung mentale Leistung auch in kritischen Momenten
Methoden:	Vortrag, Stresstest, praxisnahe Übungen, Analyse des Eigensystems
Dauer:	2 Tage
Teilnehmerzahl:	5 bis 20
Veranstaltungsort:	Hamburg. Den genauen Veranstaltungsort übermitteln wir Ihnen 14 Tage vor Trainingsbeginn.
Zertifikat:	Teilnahmebescheinigung
Zielgruppe:	Teams und Führungskräfte aus allen sicherheitskritischen Branchen und Arbeitsbereichen, aus der Schiff- und Luftfahrt, dem Gesundheitswesen, Polizei, Feuerwehr, Energiesektor, Qualitätsmanagement...

BESCHREIBUNG

Hochtechnisierte Arbeitsumfelder wie das einer Schiffsbrücke stellen ein System aus komplexen und dynamischen Vorgängen dar, in dem die Akteure eine große Informationsfülle verarbeiten müssen, die sich mit jedem Moment ändert. Schon im „Normalbetrieb“ übersteigt dies die kognitive Verarbeitungsleistung einer einzelnen Person. Im Falle von Störungen bedeutet dies eine besonders hohe Gefahr. Denn ausgerechnet dann ist die kognitive Leistungsfähigkeit jedes Teammitglieds, genauso wie die Kommunikationsfähigkeit des gesamten Teams besonders anfällig.

Wie kann ein Team im Ausnahme-Fall sicher agieren? Welche Methoden helfen, trotz Belastung Entscheidungs- und Handlungssicherheit zu gewährleisten? Welche Techniken nutzen der einzelnen Person sowie dem ganzen Team, Überblick zu behalten, negative Einflüsse von Groupthink und Gefahrenquellen (wie den Surprise & Startle Effekt) aufzufangen?

Ziele

Nach diesem Training stehen dem Teilnehmer Methoden zu folgenden Bereichen zur Verfügung:

- Selbstbeobachtung & Emotionssteuerung
- Bewusstsein für die Grenzen der eigenen Verarbeitungskapazität
- Bewusste Lenkung von situativer Aufmerksamkeit
- Tools zur Reduktion kurzfristiger Überbelastungen
- Bewusstsein für gefährliche Verhaltenstendenzen in Notsituationen und Werkzeuge zur deren Vermeidung
- Verständnis für die Wichtigkeit des Human Factors in der täglichen Operation
- Praxisorientierte Anwendung von Tools zur Entscheidungsfindung

TERMINE

Datum 22.10. – 23.10.2026, 29.04. – 30.04.2026